

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**[Konzert-Programme des Oldenburger Hoftheaters und
ähnlicher Oldenburger Veranstaltungen]**

Oldenburg, 1832-1918

03.05.1865 - Orgel-Concert, in der St. Lamberti-Kirche [2 S.]

urn:nbn:de:gbv:45:1-7251

Oldenburg.

Mittwoch, den 3. Mai 1865:

Orgel-Concert

in der

St. Lamberti-Kirche

Abends 8 Uhr.



Programm.

1. Praeludium und Fuga (BACH) von J. Seb. Bach.
2. Recitativ, Arie und Chor aus „Elias“ von Mendelssohn-Bartholdy.
3. Adagio religioso für Cello mit Orgelbegleitung von Romberg.
4. Salve regina für gemischten Chor von M. Hauptmann.
5. Choralmusik. Auf dem Harmonium vorgetragen von W. Rothe.
6. Biblischer Gesang für eine Bassstimme von L. Meinardus.
7. Trauer-Chor aus dem Oratorium: „Das Ende des Gerechten“ von G. Schicht. (Auf mehrfaches Verlangen.)
8. Solo für Cello mit Orgelbegleitung von J. Haydn.
9. Postludium für Orgel mit Posaunen-Begleitung von H. Rink.

Billets zu 7½ gr. sind zu bekommen in den hiesigen Buchhandlungen, bei den Herren Kaufleuten Pothast, Veshmann, Meyer, den Gastwirthen Heinemann, Soltes, Tangenbuch, und beim Unterzeichneten. — Billets für Kinder à 5 gr.

In der Kirche findet kein Billetverkauf statt.

Der Eingang ist durch die östliche Hauptthür.

W. Rothe.

Druck von H. d. Wittmann in Oldenburg.



Orte.

N^o 2.

Recit. (Der Engel, eine Alt-Stimme.) Stehe auf, Elias, denn du hast einen großen Weg vor dir. Vierzig Tage und vierzig Nächte sollst du gehn' bis an den Berg Gottes Horeb.

Elias. (Baß.) O Herr, ich arbeite vergeblich, und bringe meine Kraft umsonst und unnütz zu. Ach, daß du den Himmel zerriffest und führest herab! Daß die Berge vor dir zerfließen! Daß deine Feinde vor dir zittern müßten durch die Wunder, die du thust! Warum lässest du sie irren von deinen Wegen, und ihr Herz verstocken, daß sie dich nicht fürchten? O, daß meine Seele sterbe!

Aria. (Der Engel.) Sei stille dem Herrn, und warte auf ihn; der wird dir geben was dein Herz wünscht. Befiehl ihm deine Wege und hoffe auf ihn. Steh ab vom Horn und laß den Grimm.

Chor. Wer bis an das Ende beharrt, der wird selig.

N^o 4.

Salve regina, salve mater misericordiae, salve vita, dulcedo et spes nostra. Ad te suspiramus, ad te exules filii Evae clamamus, ad te gementes et flentes clamamus in hac lacrimarum valle.

Eja ergo, advocata nostra, illos tuos misericordes oculos ad nos converte et Jesum, benedictum fructum ventris tui, post hoc exilium ostende nobis, o clemens, o pia, o dulcis virgo Maria!

N^o 6.

Biblischer Gesang, für eine Baßstimme.

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen von denen mir Hilfe kommt von dem Herrn der Himmel und Erde gemacht hat. Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen; und der dich behütet schläft nicht. Der Herr behüte dich vor allem Uebel, er behüte deine Seele. Der Herr behüte deinen Eingang und Ausgang, von nun an bis in Ewigkeit. Der Herr ist dein Schatten daß dich des Tages die Sonne nicht steche noch des Nachts der Mond; und der dich behütet schläft nicht.

N^o 7.

Trauer Chor.

Wir drücken dir die Augen zu, und bringen dich zu deiner Ruh. Heil dir! Du hast vollendet. Dein Gott, der dich dem Tod geweiht, holt dich zu seiner Herrlichkeit, er wird vergelten. Dein Geist des Staubes Hülle Band, kehrt nun zurück zum Vaterland, rein wie ihn Gott gegeben. Ihr Thränen sinkt ihm nach ins Grab, bald trocknet seine Hand euch ab, in jenem bessern Leben.